

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 55 (1968)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die dem Betrachter zuerst fremdartig oder aufdringlich vorkommt. Durch das Zusammenleben mit diesem Bildnis kann man es lieb gewinnen, wie man auch einen Mitmenschen gerade seiner vom Durchschnitt abweichenden Eigenart wegen mit der Zeit schätzen lernen kann.

Der Künstler:

Gustav Stettler wurde 1913 im Bernbiet geboren, lebt aber seit über 30 Jahren in Basel. Neben der Malerei hat ihm hauptsächlich seine zeichnerische und graphische Begabung zu vielfältiger Anerkennung verholfen: Basler und Eidgenössische Stipendien, häufige größere und kleinere Ausstellungen, Vertretung unseres Landes an internationalen Graphikausstellungen (z. B. Ljubljana, Tokio), Ruf an die Kunstgewerbeschule Basel, wo er als Lehrer einer ganzen Generation junger Künstler große Achtung genießt. Viele der allgemein bekannten Originalgraphik-Vereinigungen haben schon Blätter von Stettler herausgegeben.

Angaben zum Blatt:

Die kleine Auflage von 60 Stück ist vom Künstler persönlich auf der eigenen Presse auf RIVES-Büttenpapier gedruckt worden. Jedes Blatt ist nummeriert und signiert. Blattgröße 65 × 50 cm, Bildgröße 40 × 27 cm. Der Preis von Fr. 120.— ist zwar kein billiger Klubpreis, sondern ein unterer Handelspreis. Im Einzelbezug kostet eine unnummerierte Radierung von Stettler in der gleichen Größe etwa das Doppelte. In einem Klub ist soeben eine viermal kleinere Radierung in einer Auflage von 160 Stück für Fr. 40.— erschienen. Dies zum Vergleich. Vergessen Sie bitte nicht, daß schließlich für Burundi etwas heraus schauen soll.

Weil die Qualitäten des Blattes nur im Original ganz zur Geltung kommen, und dazu eine Zeit der Angewöhnung notwendig ist, senden wir Ihnen gerne ein Exemplar für zwei Wochen zur unverbindlichen Ansicht, allerdings mit der Bitte um sorgfältige Behandlung.

KLS-Originalgraphik, Dornacherstraße 14, 4147 Aesch.

NB. Sie können auch die Blätter von Gehr und Stocker zur Ansicht haben.

Bücher

Buchbesprechung

Aufklärung «Samspel». Aus dem Schwedischen übertragen und bearbeitet von Peter Jakobi. Verlag Julius Beltz, Weinheim, 1968. 80 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Broschiert DM 4.—.

«In Schweden ist die Sexuaufklärung seit langem ein Bestandteil des Erziehungswesens. Der «Reichsverband für sexuelle Aufklärung» (RFSU) bemüht sich seit mehr als 30 Jahren für mehr Offenheit und genauere Kenntnis der Zusammenhänge in sexuellen Fragen.

Auf Grund der vielfältigen Erfahrungen dieses Verbandes und des seit zwei Jahrzehnten in den Schulen praktizierten Sexualunterrichts entstand in Schweden die von anerkannten Fachleuten verfaßte Broschüre «Samspel» (deutsch: Zusammenspiel).

Mit großer Mehrheit wurde *Samspel* von der schwedischen Oberschulbehörde in Dezember 1967 befürwortet. Bereits im April 1968 erschien die zweite, verbesserte Auflage; diese liegt der deutschen Ausgabe zugrunde». Nüchtern, sachlich und mit «schonungsloser Offenheit» werden die jugendlichen Leser dieser Broschüre über Ausdrucksformen der Sexualität, Entstehung einer Schwangerschaft sowie Verhütungsmethoden aufgeklärt. Für die Verfasser gibt es keine Tabus, aber auch keine moralischen Bedenken. Onanie, vor- und außerehelicher Geschlechtsverkehr werden als Selbstverständlichkeiten hingenommen. «Man kann sich durchaus berechtigt fühlen, mit einem Partner sexuell zusammenzuleben, von dem man keine Kinder zu haben wünscht oder aus verschiedenen Gründen nicht haben kann» (35). «Wer vor dem Gedanken an einen Geschlechtsverkehr zurückscheut oder sich fürchtet, dem kann ein Gespräch über seine Bedenken und Gefühle mit einer verständigen und erfahrenen Persönlichkeit, zu der man Vertrauen hat, helfen» (59), «Es kann ohne weiteres vorkommen, daß ein Mädchen nach dem ersten Beischlaf ihres Lebens schwanger wird. Deshalb ist es notwendig, daß der junge Mann ein Präservativ verwendet» (58).

Mehr als die Hälfte des Textes ist bezeichnenderweise der Frage nach einer «korrekten» Verwendung von Verhütungsmitteln gewidmet. Daß diese neueste Aufklärungsschrift, die bereits die Spalten der Sensations- und Unterhaltungspresse füllt, in krassem Widerspruch steht zu jeder christlichen Sexualethik, ist evident. CH



ROSEN IM GARTEN

Jetzt ist wieder **Rosenpflanzzeit**. Verlangen Sie den farbigen Rosenprospekt und das Rosensortenverzeichnis. Sie finden bei uns aber auch **Bäume und Sträucher** für Ihren Garten.

Wir planen und bauen auch neue Gärten und ändern **ältere Gärten** um. — Lassen Sie sich von uns beraten.

E. R. Stalder-Welte, 6045 Meggen



eidg. dipl. Gärtnermeister
Büro für Gartenarchitektur
Gartenanlagen, Rosen
Baumschulen, Topfpflanzen
Telefon 041-72 11 20 (37 11 20)

Englisch in England

BOURNEMOUTH Staatlich anerkannt
Hauptkurse (lang- und kurzfristige) Beginn jeden Monat
Ferienkurse Juni bis September
Vorbereitungskurse auf das Cambridge Proficiency Examen

Ausführliche Dokumentation für alle Kursorte erhalten Sie unverbindlich von unserem Sekretariat ACSE, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 45, Tel. 051 47 79 11, Telex 52529

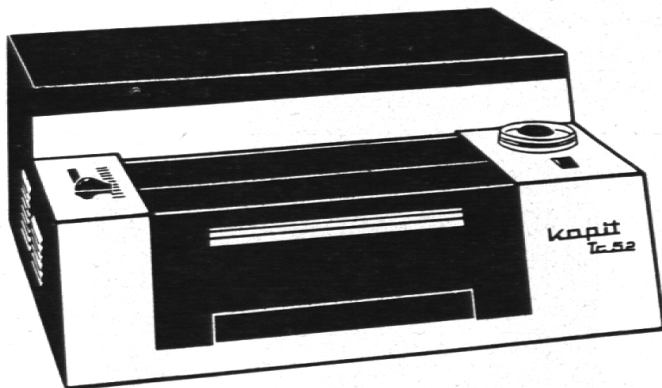
ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH
Die führende Sprachschule in England

**LONDON
OXFORD**
Sommerferienkurse
an Universitätszentren



Kopit *tc 52* das NEUE Schweizer Fotokopiergerät

2 grundverschiedene Kopierverfahren in einem einzigen Gerät



Servicenet:

Baden	Bern	Genf	Luzern
Basel	Biel	Lausanne	St. Gallen
Bellinzona	Chur	Lugano	Zürich

In vielen Schulen schon erprobt

Umdruckmatrizen in Sekundenschnelle

Kopit TC 52 – das vielseitigste Kopiergerät

Blitzschnelle, preisgünstige Trockenkopien oder
tadellose Fotokopien, sogar aus Büchern

Verlangen Sie bitte unser Informationsmaterial

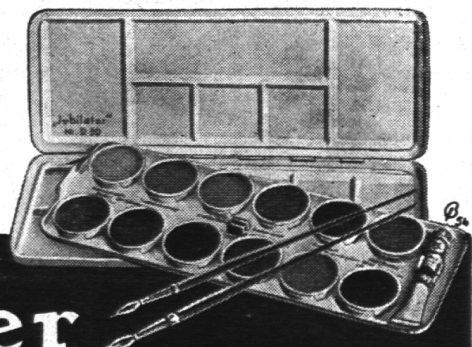
Kohler & Co. Bern
031 23 60 06

Verkaufsgesellschaft der Kopit AG, Bern
Engelhaldenstrasse 22

*Wasserfarben - Deckfarben
Schülferbkasten*

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12
und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube
Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die ...



Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Wir basteln für Weihnachten

Alle einschlägigen Artikel
zum Selbstbasteln für
Klein und Groß aus dem
Spezialgeschäft

Schumacher+Co

6002 Luzern

Verkaufsgeschäft: Mühlenplatz 9
Telephon (041) 2 37 01

alles klebt mit Konstruvit

Universal-Klebstoff für
Papier, Karton, Holz,
Leder, Kunstleder,
Gewebe, Folien,
Schaumstoff,
Plexiglas usw.



mit allen Farben überstreichbar
geruchlos, zieht keine Fäden
klebt rasch und trocknet glasklar auf

Grosse Stehdose mit Spachtel 2.25,
kleine Stehdose 1.25, überall erhältlich

Mosaik- Arbeitskasten

mit farbigen Natursteinen
Zubehör und Anleitung

Mosaik Craft TALENS

Bilder
von herber
Schönheit
und bleibender
Freude



In guten Fachgeschäften erhältlich
TALENS + SOHN AG DULLIKEN SO

Neuheit

für die
Lehrerschaft



Heron-Bastlerleim

in Nachfüllfläschchen

Verlangen Sie Gratismuster und Prospekte

Briner & Co., 9000 St. Gallen

Ein Hobby für jung und alt:

GRAFFITI-Spezialtafeln zum
Herstellen von geritzten
Bildern nach Vorlage oder
eigenem Entwurf.
Verschiedene Formate.
Ein dekorativer Wand-
schmuck.



-r-Hobby, R. Rickli,
4665 Oftringen
Tel. 062 7 37 85

Ab 17. Nov. 1968 062 41 29 72

Basteln und Werken mit Schubi-Material

Modellieren Bodmer-Ton, Tonpulver, Modelliermehl für Chasperli-Köpfe.

Geschenke modellieren Mit der DARWI-Keramikmasse entstehen aus alten Flaschen und Büchsen selber gestaltete Vasen usw.

Linol- und Stoffdruck Material: Druckfarben, Linolmesser, Stoff. Anleitung: «Handdruck auf Stoff und Papier», Fr. 4.80.

Batik-Stofffarben Material: 1 Batik-Werkkasten, Batik-Wachs. Anleitung: «Batik» v. Otto Schott, Fr. 2.70.

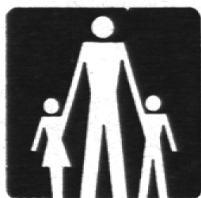
Broschen usw. emaillieren Material: 1 Emailwerkkasten mit Anleitung, Emailfarben, Ofen, Werkzeuge, Kupferteile. Zusätzl. einige Kupferformen je Schüler.

Schwedenkerzen: Kerzenwachs, Wachsfarbe, Plastilin oder Linol. Anl.: «Kerzen im Festkleid». Fr. 2.70.

Papier-Batik Japan-Papier, Batik-Farben, Batik-Wachs. Anleitung: «Papierbatik», Fr. 2.70.

Mosaiken aus venezianischen Steinchen oder transparenten Glas-Steinchen.

Körbchen aus Peddigrohr oder Bast Peddigrohr in Bund zu 250 g in allen Dicken. Bast in leuchtenden Farben.



Franz Schubiger,

Mattenbachstrasse 2
8400 Winterthur

Für den Handfertigkeitsunterricht

jeder Schulstufe empfiehlt sich zur Lieferung von Holztellern, Schalen, Kästli, Broschen usw. in jeder Form, Größe und Holzart

O. Megert, Drechslerei

3295 Rüti bei Büren

Telephon (032) 81 11 54

Bitte verlangen Sie Ansichtssendung mit Preisliste.



DECRA-LED - eine neue Art von Glasmalerei

Zier- und Wappenscheiben selbstgemacht nach der DL-Methode.

Kompl. Werkkästen.
Material + Vorlagen
auch einzeln erhältlich.

-r-Hobby, R. Rickli, 4665 Oftringen

Tel. 062 7 37 85 Ab 17. Nov. 1978 062 41 29 72

Weihnachtsarbeiten jetzt planen!

Materialien

Aluminiumfolien, farbig
Bastelseile
Buntpapiere, Glanzpapiere,
farbiges Pergaminpapier
Klebeformen
Kunstbast EICHE, Kartonmodelle
Holzperlen
Linolschnittgeräte, Federn, Walzen
Farben, Linoleum für Druckstöcke
Japanpapier
Kunststoff-Folien
Peddigrohr, Pavatexbödli
Plastikon zum Modellieren
Spanschachteln zum Bemalen
Strohhalme, farbig und natur

Anleitungsbücher

Es glänzt und glitzert
Seilfiguren
Falten, Scheren, Flechten

Bastbuch

Linolschnittvorlagen
Der Linolschnitt und Druck

Basteln mit Neschen-Folien
Peddigrohrflechten

Mit getrockneten Blumen gestalten
Stroh und Binsen, Strohsterne

Ernst Ingold & Co.

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee

Telefon 063 - 5 31 01

H. Grissemann

NEU

Die Legasthenie als Deutungs- schwäche

Zur psychologischen Grundlegung der
Legasthenietherapie

1968, 153 Seiten, Tabellen, Abbildungen, kartoniert
Fr. 19.—

Dazu gehören:

Die heilpädagogische Betreuung des legastheni-
schen Kindes. — Eine Arbeitsmappe mit 100 Test-
blättern zur Verwendung in Einzel- und Gruppen-
förderstunden. Fr. 16.—

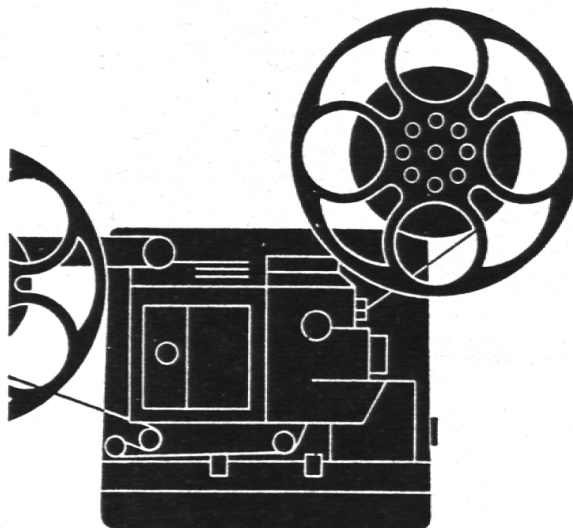
Zürcher Lesetest

Von M. Linder und H. Grissemann. Ein Testverfah-
ren zur Erfassung legasthenischer Kinder. Fr. 16.—

Als Ergebnis der neueren Legasthenieforschung
liegt ein dreiteiliges Werk zur Ätiologie, Psycho-
diagnostik und Therapie der Legasthenie vor.
Der Textband «Die Legasthenie als Deutungs-
schwäche», in welchem erstmals ein Zusammenhang
zwischen Deutungsschwäche und verschiedenen
Regressionserscheinungen gestiftet wird, die Test-
mappe «Zürcher Lesetest» mit einem einfachen,
standardisierten Testverfahren, und die Arbeits-
mappe «Die heilpädagogische Betreuung des
legasthenischen Kindes», die eine Fülle von
Arbeitsblättern mit funktionspezifisch gegliederten
Übungen enthält. Das dreiteilige Werk richtet
sich an Psychologen, Psychiater, Psychothera-
peuten, Heilpädagogen, Sonderklassenlehrer und
interessierte Lehrer aller Stufen.

**Verlag Hans Huber, Bern
und Stuttgart**

Unterricht, wie ihn Lehrer und Schüler wünschen.



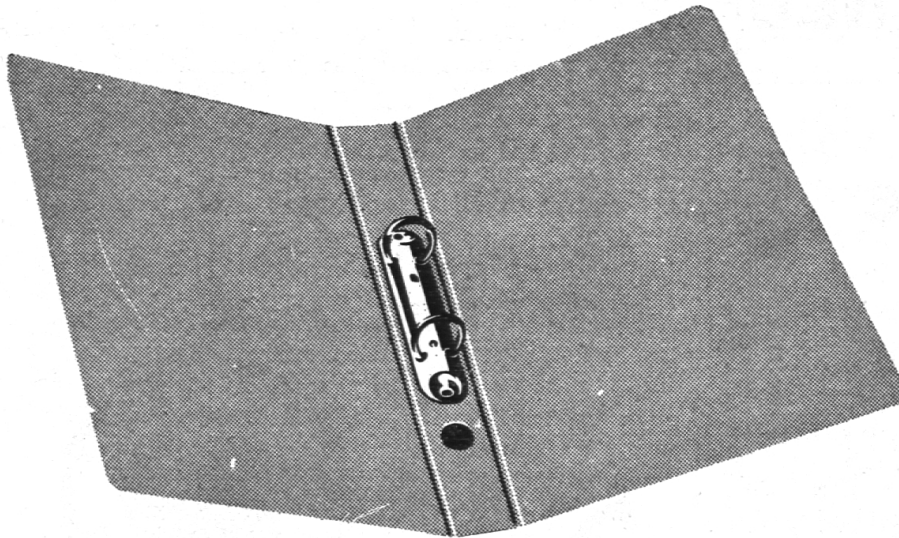
Die Massenmedien bilden eine Gefahr für
den Schulunterricht. Nicht ihres Inhaltes
wegen. Nein. Schüler gewöhnen sich an
deren lebendige Form der Darstellung —
und finden dann, der Schulunterricht sei
langweilig. Begegnen Sie dieser Gefahr,
indem Sie Filme zeigen. Es gibt heute ein-
fach bedienbare 16 mm Tonfilmapparate,
mit automatischer Einfädung, klar im Ton,
brillant in der Bildprojektion. Verlangen
Sie von uns eine ausführliche Dokumen-
tation.

Aus Erfahrung wissen wir, was Ihnen am
besten dient. Denn wir sind in der ganzen
Schweiz bekannt für das Lösen aller Fra-
gen über Schulprojektion.

Ganz + Co., Bahnhofstrasse 40, Zürich,
Tel. 051/239773

GANZ & CO

Bolleter-Pressspan-Ringordner



**solider — schöner —
vorteilhafter**

Normalformat A 4 250/320 mm

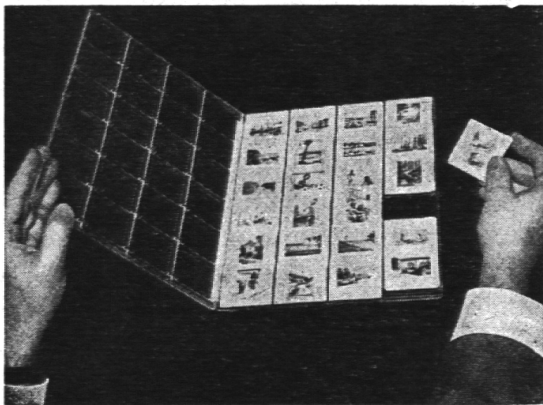
Neun Farben: rot, gelb, blau, grün,
braun, hellgrau, dunkelgrau, weiß,
schwarz.

	10	25	50	100	250	500	1000
a) Mechanik im Rücken	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
b) Mechanik im Hinterdeckel	1.65	1.55	1.45	1.25	1.20	1.15	1.10

Alfred Bolleter AG

Fabrik für Ringordner, 8627 Grüningen
Mappen, Büroartikel Telefon 051 - 78 71 71

Spezialist für Ringordner, Katalogeinbände, Offertmappen usw. aus Pressspan — auch mit Aufdruck Ihrer Firma in Siebdruck oder Folienprägung (Gold, Silber, alle Farben)
Alle Extraanfertigungen



DIA-JOURNAL 24 - DIE DIA-Aufbewahrung

- **Mit einem Blick** sind alle 24 Dias in der **transparenten** Kassette zu übersehen. Auch ein neuer Lehrer oder Stellvertreter ist schnell «im Bild»!
- ◀ **Sie wird aufgeschlagen wie ein Buch** (durch schnelles Wegziehen der seitlich angebrachten Verriegelung). Lassen sich 24 Dias einordnen oder einzelne Dias entnehmen ohne Verschiebung der zurückbleibenden Dias.
- **Staub- und rutschsichere** Dia-Versorgung.
- **Platzsparend:** Aufrecht in Reihe gestellt, wie Bücher aufzubewahren.
Format: 21,4 x 27,7 x 1 cm dick.
100 Kassetten zu 24 Dias = 1 m für 2400 Dias!
- **Übersichtliche Beschriftung** auf dem Kassettenrücken oder noch besser: mit verschiedenen farbigen Prägebändern auf der Verschlusschiene. (Prägeapparat: nur Fr. 19.90).
- **Schnelles und richtiges Zurücklegen** der entnommenen Dias an die leeren Plätze.
- **Praktisch**, auch für Vortragsreisen: 2, 3... Kassetten in die Mappe stecken...
- **Preisgünstig:** Fr. 4.80 / 20: Fr. 4.50 / 60: Fr. 4.35 / 100: Fr. 4.20 je St.
- ◀ **Leuchtpult** (Fr. 32.-) und **Großlupe** (Fr. 12.-) für das bequemere und genaue Betrachten der Dias.
- Der **Diaschrank 120** mit eingebautem Leuchtpult nimmt 120 Dia-Kassetten auf, d. h. 2880 Dias! Maße: Höhe 80 cm, Breite 70 cm, Tiefe 37 cm. Ausführung: Buche hell oder Nußbaum. Preis: Fr. 540.-.

Alleinauslieferung für Schulen

Dr. Ch. Stampfli - Lehrmittel
3006 Bern

Mülinenstraße 39 — Telefon 031 - 52 19 10

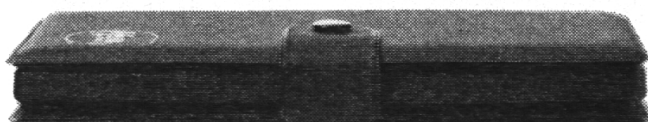




Neu! Kern-Reißzeuge jetzt im unverwüstlichen Schüleretui

Schulreißzeuge müssen einiges aushalten: dort fliegt eine Schultasche mit Schwung in die Ecke, hier schlägt eine Mappe hart auf dem Randstein auf. Damit die wertvollen Zeicheninstrumente dabei keinen Schaden nehmen, haben wir die vier beliebtesten Schulreißzeuge in einem unverwüstlichen, gefälligen Etui aus weichem, gepolstertem Kunststoff untergebracht. Nun kann ihnen nichts mehr passieren.

Kern-Reißzeuge sind in allen guten Fachgeschäften erhältlich.



Kern & Co. AG 5001 Aarau
Werke für
Präzisionsmechanik
und Optik

Senden Sie mir bitte für meine Schüler _____ Prospekte über die neuen Kern-Schulreißzeuge.

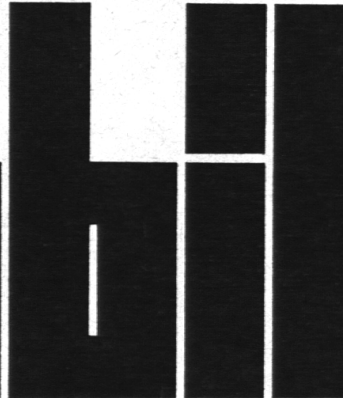
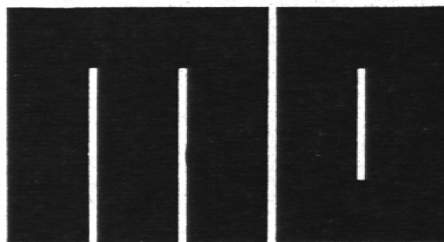
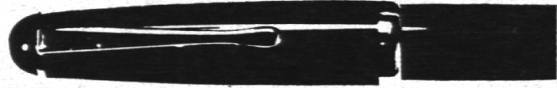
Name _____

Adresse _____



Für jede Schule das passende Modell

So mannigfaltig die Ansprüche der Schulen sind, so umfangreich ist auch das Angebot von **mobil**-Schulmöbeln. Mit der Wahl der Marke **mobil** profitieren sie gleichzeitig von den Vorteilen des gut ausgebauten, kostenlosen **mobil**-Revisionsdienstes.



Mobil-Werke
U. Frei
9442 Berneck
Telefon
071 / 71 22 42



Feltlux für Buchhüllen

in
guten
Fachgeschäften
erhältlich

Paul Deschler

KLINGENDE CHRISTNACHT

20 Lieder für 1 oder 2 Stimmen, 3 Lesungen,
5 Weihnachtsstücke für Klavier
ad lib. Violine I oder Blockflöte,
Violine II – Cello

Klavierheft Fr. 7.50, Liedertexte Fr. —.40,
Singhefte mit Noten Fr. 3.20, Instrumente je Fr. 2.—

Paulus-Verlag GmbH, Pilatusstraße 41, 6000 Luzern
Telefon 041 - 2 55 50

Freis Handelschule Luzern

Seit 1897

Handel
Sekretärinnen
Sekretäre
Arztgehilfinnen
Vorbereitung
für PTT, SBB,
Verwaltungen

Tel. (041) 3 83 14
2 11 37

Die Gemeinde Muotathal SZ

sucht auf Beginn des Schuljahres 1969/70 (14. April 1969) für den Schulort Muotathal:

Primarlehrer/in

für die 5. Klasse Knaben. Idealklasse mit 22 bis 26 Schülern. Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Emil Gwerder, 6436 Muotathal, Telephon (043) 9 63 66.



Kantonales Kinderbeobachtungsheim Langenbruck/BL

An unsere Heimschule (8–12) Schüler suchen wir auf Beginn des Wintersemesters

Lehrer oder Lehrerin

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Gehalt im Rahmen der kantonalen Besoldungsordnung. Die Wohnsitznahme kann frei gewählt werden.

Auskunft und Anmeldung an das Kantonale Kinderbeobachtungsheim Langenbruck, Tel. 062 6 61 48.

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es werden folgende Stellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

5 Primarlehrer

1 Abschlußklassenlehrer

1 Sekundarlehrerin

mathematisch-naturwissenschaftl. Richtung

1 bis 2 Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftl. Richtung

1 Handarbeitslehrerin

Stellenantritt: 21. April 1969

1 Turn- und Schwimmlehrer

für Schwimmunterricht und Wartung der Schwimmhalle. Verlangt wird: Abgeschlossene Berufslehre oder ähnliche Ausbildung in Richtung Mechanik oder Chemie, dazu Patente als Schwimminstruktor, oder Lehrerpateht, dazu Patent als Schwimminstruktor.

Stellenantritt: 1. April 1969

Jahresgehalt: Primarlehrer Fr. 17 300.— bis 24 000.— Franken, Abschlußklassenlehrer Fr. 17 300.— bis Fr. 24 000.— plus Fr. 1080.— Zulage, Sekundarlehrerin Fr. 18 400.— bis Fr. 25 300.—, Sekundarlehrer Fr. 20 700.— bis Fr. 28 100.—, Handarbeitslehrerin Fr. 15 300.— bis Fr. 21 500.—, Turn- und Schwimmlehrer Fr. 17 300.— bis Fr. 28 100.— je nach Ausbildung. — Familienzulage Fr. 840.—, Kinderzulage Fr. 480.—. Teuerungszulage auf alle Gehälter und Zulagen z. Zt. 7 Prozent. Treueprämien. Lehrerpen-sionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen bis 15. November 1968 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzu-reichen.

Zug, 10. Oktober 1968

Der Stadtrat von Zug

Primarschule Arlesheim BL

Auf Beginn des Schuljahres 1969/1970 (14. April 1969) ist eine Lehrstelle für einen oder eine

Lehrer der Mittelstufe

Lehrerin der Unterstufe

neu zu besetzen.

Für den Unterricht stehen zwei moderne Schulhäuser zur Verfügung. Die ideale Lage Arlesheims, nur 20 Tramminuten von Basel entfernt, die vorteilhaften Steuerverhältnisse und die aufgeschlossene Bevölkerung bieten ein angenehmes und vielseitiges Tätigkeitsfeld.

Die Besoldung beträgt Fr. 19 464. bis Fr. 26 610.— für einen Lehrer und Fr. 18 632.— bis Fr. 25 458.— für eine Lehrerin. In dieser Besoldung sind inbegriffen Orts- und voraussichtlich 41 Prozent Teuerungszulagen. Dazu kommen Familien- und Kinderzulagen von je Fr. 677.— inkl. ebenfalls Teuerungszulagen von voraussichtlich 41 Prozent. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Handschriftliche Bewerbungen mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnisse und Bild) sind bis 30. November 1968 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn K. Wildi, Schillerweg 6, 4144 Arlesheim, zu richten. Unser Rektor, Herr K. von Gunten (Tel. 061 - 72 24 03), gibt Ihnen gerne zusätzliche Auskünfte. Schulpflege Arlesheim

Katholische Schulen Zürich

Mit Schulbeginn Frühjahr 1969 sind an unserer Schule folgende Stellen zu besetzen:

1 Sekundarlehrer(in)

math.-naturwissenschaftlicher Richtung

1 Sekundarlehrer(in)

sprachlicher Richtung

1 Reallehrer

Ferner für unsere Abteilung Gymnasium (1. bis 4. Klasse)

1 Alt-Philologe

für Lateinunterricht, evtl. mit Nebenfach

Die Besoldungen und Anstellungsbedingungen sind den städtischen Normen angepaßt. Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an:

Katholischer Schulverein Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

Neue Kantonsschulen in Romanshorn und Kreuzlingen

Die thurgauischen Stimmberechtigten haben durch Gesetzesrevision der gleichzeitigen Gründung von neuen Kantonsschulen in Romanshorn und Kreuzlingen zugestimmt. Der Große Rat und der Regierungsrat haben nun die in ihrer Kompetenz liegenden Ausführungsbeschlüsse zu fassen, so daß die Eröffnung beider Schulen im Frühling 1969 in Aussicht steht. (Vermutlich mit den Maturitätstypen A, B und C im gebrochenen Bildungsgang, d. h. im Anschluß an die thurgauische Sekundarschule.)

Das Erziehungsdepartement kann mit seinen Vorbereitungsarbeiten die erwähnten Beschlüsse nicht abwarten. Unter dem Vorbehalt, daß diese rechtzeitig zustande kommen, suchen wir heute schon Kontakt mit

5 bis 7 Kantonsschullehrern

die Lust haben, am Aufbau unserer neuen Kantonsschulen mitzuwirken. Sie hätten in den ersten Jahren wohl an beiden Schulen zu unterrichten. Die Fächerkombinationen werden entsprechend der Ausbildung der sich meldenden Lehrerinnen oder Lehrer gestaltet werden. Wir glauben, daß wir für ein kleines Team eine verlockende Aufgabe zu bieten haben. Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen bis Ende November 1968.

Frauenfeld, 11. Oktober 1968

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau
Schümperli

An der Schweizer Schule in **Neapel** ist die Stelle eines

Direktors

neu zu besetzen. Die Schule umfaßt Kindergarten und neun Schuljahre. Unterrichtssprache ist italienisch. Die Schule ist in einem modernen, sehr schönen Neubau am Posilipo untergebracht.

Als Schulleiter kommt ein Sekundar- oder Gymnasiallehrer italienischer Muttersprache oder mit sehr guten Italienischkenntnissen in Frage. Besoldung erfolgt nach den Richtlinien des Eidg. Departement des Innern, Anschluß an die Eidg. Personalversicherungskasse. Praktische Lehrerfahrung ist notwendig. Mindestverpflichtung 3 Jahre.

Nähere Auskünfte erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern. An diese Stelle sind auch Bewerbungen einzureichen. Beizulegen sind Abschriften oder Fotokopien der Lehrerausweise und Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Lebenslauf, Liste der Referenzen und Foto.

Einwohnergemeinde Steinhausen

Stellenausschreibung

Im Zuge des weiteren Ausbaues unserer modernen Schulen sind auf Frühjahr 1969 die Stellen für

1 Primarlehrerin der Unterstufe

3 Primarlehrer der Mittel- evtl. Oberstufe

zu besetzen. Stellenantritt 21. April 1969.

Besoldung: Primarlehrerin: Fr. 15 300.— bis Fr. 20 300.—; Primarlehrer Fr. 17 300.— bis Fr. 22 700.—, zuzüglich derzeit 7 Prozent Teuerungszulage und Sozialzulagen.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftlichen Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse bis zum 15. November 1968 an das Schulpräsidium der Gemeinde Steinhausen ZG einzureichen.

Steinhausen, den 11. Oktober 1968

Der Schulrat

Schulgemeinde Stansstad NW

Sekundarlehrer

(phil. I), die nach gründlicher Ausbildung ein definitives Wirkungsfeld suchen, melden sich schriftlich bis Ende November 1968 beim Schulpräsidium Stansstad.

Wir bieten auf Frühling 1969 eine interessante Stelle bei einem Gehalt, das sich zwischen Fr. 19 754.— und Fr. 29 455.— bewegt; dazu jährlicher Teuerungsausgleich und Familien- sowie Kinderzulagen.

Nähere Auskunft erteilt Schulpräsident Hans Fankhauser-Huber, Kirchmatte, 6362 Stansstad, Telefon 041 - 84 15 10.

Stansstad, 10. Oktober 1968

Der Schulrat

Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Die Schule Ingenbohl-Brunnen sucht auf 15. April 1969 oder früher:

1. eine Primarlehrerin

für die 1. Klasse, gemischt

2. einen Lehrer/eine Lehrerin

für die Oberstufe unserer Hilfsschule
(4. bis 6. Kl., gemischt, etwa 10 Kinder)

Besoldung nach kant. Verordnung, zusätzlich Ortszulage, Treueprämie und für Hilfsschullehrkraft Spezialzulage.

Anfragen und Anmeldungen sind erbeten an den Schulratspräsidenten Hermann Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen-Ingenbohl (Tel. 043 - 9 22 75).

Die **Gemeinde Steinen SZ** sucht auf Frühjahr

1 Sekundarlehrer(in)

math.-naturw. Richtung

1 Sekundarlehrer(in)

sprachlich-hist. Richtung

3 Primarlehrer(innen)

Besoldung nach der kantonalen Verordnung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten O. Keller, 6422 Steinen, der auch weitere Auskünfte erteilt.
(Tel. P 043 - 9 32 46, G 041 - 81 77 77)

Schulen von Baar

Auf Beginn des Schuljahres 1969/70 (21. April 1969) sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

8 Primarlehrer u. -lehrerinnen (1.-6. Klasse)

2 Abschlußklassenlehrer/-lehrerinnen

1 Handarbeitslehrerin

Besoldung:

Primarlehrer: Fr. 17 300.— bis Fr. 22 700.—;

Primarlehrerin und Handarbeitslehrerin: Fr. 15 300.— bis Fr. 20 300.—;

Sozialzulagen: Familie Fr. 900.—, Kind Fr. 480.—;

Teuerungszulage: Zur Zeit 7 Prozent;

Funktionszulage für Abschlußklassenlehrer:
Fr. 1080.—;

Sonderzulage nach 15 Dienstjahren und Treueprämien.

Das Besoldungsmaximum wird nach 12 Dienstjahren erreicht. Auswärtige Dienstjahre werden in der Regel angerechnet.

Baar zählt rund 13 000 Einwohner. Die Bevölkerung nahm innert fünf Jahren um 3000 Personen zu. Dieses starke Wachstum bedingt laufend die Erweiterung unserer Schulen (drei Stellen). Weitere Stellen wurden frei wegen Demissionen (Weiterstudium 1, Heirat 2, Rückzug von Lehrschwestern 3 und Beurlaubungen für Weiterstudium 2).

Weitere Auskunft erteilt das Schulrektorat (Telefon 042 - 33 11 11).

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Angabe von Referenzen, Foto und ärztlichem Zeugnis sind erbeten an Herrn lic. iu. Alois Rosenberg, Schulpräsident, Steinhäuserstraße, 6340 Baar.

Baar, 18. September 1968 Schulkommission Baar

Kantonsschule Zug

Auf Beginn des Sommersemesters 1969 sind an der Kantonsschule Zug

1 Lehrstelle für Französisch und Deutsch 1 Lehrstelle für Latein und Deutsch

zu besetzen.

Erfordernis: abgeschlossene Hochschulbildung. Bevorzugt werden Bewerber, die auch Spanisch unterrichten können.

Besoldung: Im Rahmen des revidierten Besoldungsgesetzes. Pensionskasse.

Auskunft: Anfragen sind zu richten an den Rektor der Kantonsschule, Telefon Büro 042 - 4 09 42 (von 10.15–11.50 Uhr), privat 042 - 7 55 19 (ab 18.00 Uhr). Anmeldungen: Bewerber mögen ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto, Lebenslauf und Zeugnisabschriften bis zum 4. November 1968 dem Rektorat der Kantonsschule zuhanden des Regierungsrates einreichen.

Zug, 25. September 1968

Erziehungsdirektion des Kantons Zug

Schulgemeinde Haslen AI

Wir suchen auf Frühjahr 1969 an die katholische Oberschule

Lehrer oder Lehrerin

Besoldung gemäß kantonaler Verordnung. Neues Schulhaus. Bewerber oder Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung richten an den Schulpräsidenten Albert Sutter-Schmid, 9054 Haslen.

Schulgemeinde Appenzell

Auf Beginn des Schuljahres 1969/70 suchen wir

1 Sekundarlehrerin oder

1 Sekundarlehrer

(sprachlich-historischer Richtung)

1 Abschlußklassenlehrerin

1 Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerin

1 Primarlehrer

(Knabenklasse-Mittelstufe)

Die Besoldungen entsprechen den kantonalen Höchstansätzen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die Besoldung der Sekundarlehrrschaft wurde soeben neu festgelegt.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Ausweisen über die Ausbildung und bisherige Lehr-tätigkeit sind an das kantonale Schulinspektorat Appenzell, 9050 Appenzell, einzureichen.

Appenzell, den 12. September 1968

Kant. Schulinspektorat

Der Leseständer UNI BOY hilft den Schülern beim Abschreiben, Aufgabenmachen und Musizieren. Er trägt wesentlich zur Verhinderung der Haltungsschäden und Ermüdungserscheinungen bei. Zusammengeklappt findet er in jeder Schultasche bequem Platz. Fortschrittliche Pädagogen, die sich auch für die Gesundheit ihrer Schüler verantwortlich fühlen, empfehlen in ihren Klassen den Leseständer UNI BOY.

Muster und Dokumentation erhalten Sie durch:

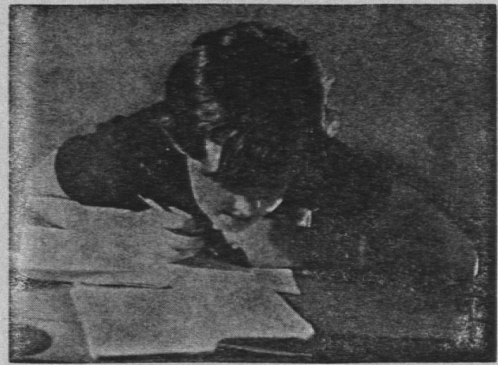
Bernhard Zeugin

Schulmaterial

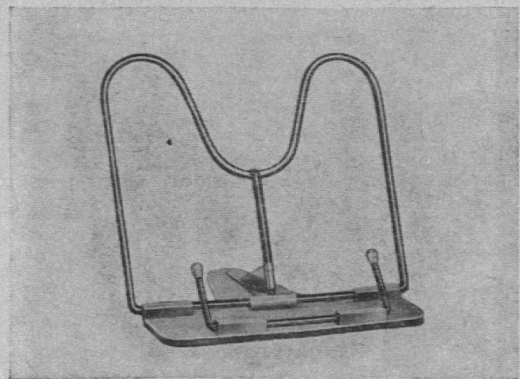
Rittenberghalde

4242 Dittingen/BE

Telefon 061 - 89 68 85



ohne Leseständer



UNI-BOY



Richtige Haltung mit Leseständer



Richtige Haltung mit Leseständer

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Stuedler, Lehrer
6074 Giswil



Wandbilder

Lebensgemeinschaften, Habitustafeln, Systematik, Anatomien, Skelettdarstellungen für den Biologieunterricht

Typenlandschaften, wirtschaftsgeographische Tabellen, Kulturpflanzenbilder zu Geographie

Zahlreiche Sujets zur Ur-, Kultur- und Stilgeschichte, Themen für die Unterstufe

Grenzacherstraße 110
Telefon 061 - 32 14 53

Lehrmittel AG, Basel

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannt reelle

E h e a n b a h n u n g

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen!

Gebühr nur Fr. 70.—. Der Prospekt wird Ihnen gegen Porto neutral und unverbindlich gesandt.

«Katholischer Lebensweg»

9302 Kronbühl b. St. Gallen oder 4000 Basel, Fach 91

Ein bewährtes Lehrmittel:

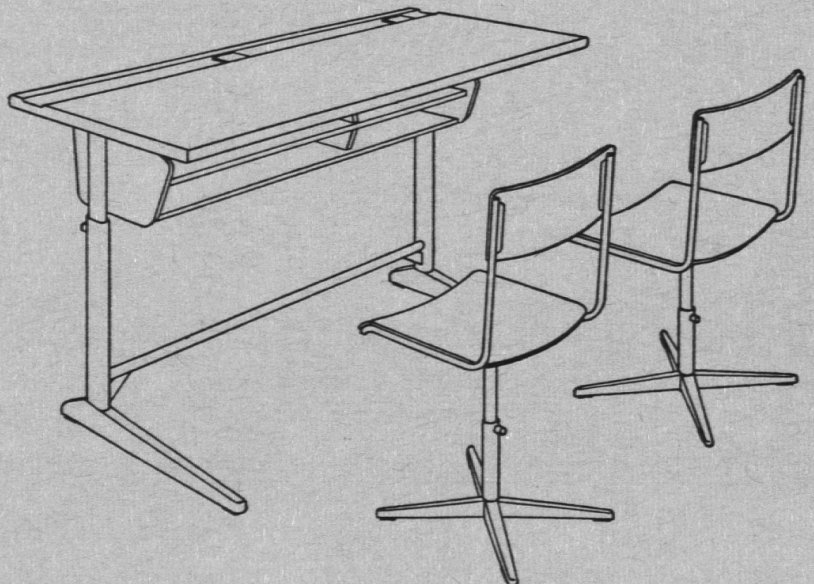
Eisenhuts illustriertes Sprachbüchlein

für die Unterstufe. Mit 100 praktischen Übungen. 7. Auflage (Gesamtauflage bereits 35 000), Fr. 4.50.

Verlangen Sie bitte das Büchlein zur Einsicht. Ab 10 Exemplaren für Klassengebrauch ermäßigte Mengenpreise.

Verlag Lüssi & Co., 8022 Zürich 1.

Schulmöbel **sissach**
1000-fach bewährt



Basler Eisenmöbelfabrik AG

4450 Sissach/BL

Telefon 061 85 17 91

sissach